

**Zeitschrift:** Plan : Zeitschrift für Planen, Energie, Kommunalwesen und Umwelttechnik = revue suisse d'urbanisme

**Herausgeber:** Schweizerische Vereinigung für Landesplanung

**Band:** 32 (1975)

**Heft:** 10

**Artikel:** Wesentliche Planungsprobleme der Gegenwart

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-782416>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Wesentliche Planungsprobleme der Gegenwart

VLP-Tagung «Planen heute» am 25. November 1975

Am Dienstag, 25. November 1975, findet im Kongresshaus in Zürich eine Tagung statt, an der wesentliche Planungsprobleme der Gegenwart behandelt werden. Nach der Begrüssung durch den Zürcher Stadtpräsidenten, Dr. S. Widmer, wird sich Bundesrat Dr. K. Furgler mit der Raumplanung als föderalistischer Aufgabe in der Zeit des Konjunktureinbruchs auseinandersetzen. Er behandelt fürwahr ein aktuelles Thema. Stadtpräsident Dr. R. Tschäppät, Bern, wird sich nachher mit dem Thema «Wie erhalten wir unsere Städte?» befassen. Er ist dazu besonders geeignet, gelang es doch am 8. Juni 1975 den Behörden der Bundesstadt, von den Stimmbürgern eine massive Zustimmung zu vertikalen Nutzungsvorschriften und gleichzeitig zur Sicherung der Durchgrünung der Stadt zu erhalten. Chansons des Berner Troubadours B. Stirnemann werden die Veranstaltung am Morgen abschliessen und am Nachmittag eröffnen.

Stadtplaner H. Aregger, Bern, Stadtbaumeister A. Wasserfallen, Zürich, und der Zürcher Kantonsbaumeister P. Schatt werden die Frage der Zweckmässigkeit der modernen massiven Bauweise gemäss Gestaltungsplänen diskutieren. Sie werden zweifelsohne auch prüfen, ob und welche Alternativen für einen guten Städtebau bestehen.

Prof. Dr. P. Saladin, ordentlicher Professor an der Universität Basel, widmet sich in seinem Referat der materiellen Enteignung, einem Problem, das insbesondere im Hinblick auf Rück- und Abzonungen ausserordentlich aktuell ist. Im letzten Vortrag wird der Unterzeichnete das Thema behandeln: «Wer bezahlt die Infrastruktur?» Auch diese Problematik beschäftigt die Behörden bekanntlich immer wieder.

Die VLP hofft, ihre Tagung werde gut besucht werden. An der letzten Tagung vom 11. Januar 1973 im Kongresshaus in Zürich waren 1000 Teilnehmer zu verzeichnen, ein imposanter Aufmarsch also, der verpflichtet.

Dr. R. Stüdeli

Zeit	Programm
10.30–10.40	Begrüssung durch Stadtpräsident Dr. S. Widmer, Zürich
10.40–11.15	Raumplanung als föderalistische Aufgabe in der Zeit des Konjunktureinbruchs (Bundesrat Dr. Furgler)
11.15–11.50	Wie erhalten wir unsere Städte? (Stadtpräsident Dr. R. Tschäppät, Bern)
11.50–12.10	Chansons des Berner Troubadours B. Stirnemann
14.00–14.20	Chansons des Berner Troubadours B. Stirnemann
14.20–15.05	Verbetonierung der Landschaft? (Bauen nach Zonen- oder Gestaltungsplan) Gespräch anhand von Lichtbildern unter der Leitung von H. Aregger; Mitwirkende: Stadtbaumeister A. Wasserfallen, Zürich, und Kantonsbaumeister P. Schatt, Zürich
15.05–15.35	Planen ohne materielle Enteignung? (Professor Dr. P. Saladin, ordentlicher Professor an der Universität Basel)
15.35–16.05	Wer bezahlt die Infrastruktur? (Beiträge an Strassen, Beiträge und Gebühren an andere Erschliessungsanlagen (R. Stüdeli))
16.05–16.15	Schlusswort (alt Ständerat Dr. W. Rohner) pl

Wasserschloss Wyher soll wieder aufragen

Wo heute dem Zerfall geweihte Überreste einer stolzen Burgenlage und eine notdürftig überdachte Brandruine liegen, soll wieder ein pittoreskes Wasserschloss aufragen. Das Wasserschloss Wyher bei Ettiswil LU – oft unter aller Würde Weiherhaus genannt – soll nach einem Stich von Merian vorerst äusserlich erstellt, später dann ausgebaut und mit einem Wassergraben versehen werden. Zur Verwirklichung dieses Millionenprojektes plant die Stiftung Schloss Wyher verschiedene Aktionen. Sofern Mittel und Bewilligung vorhanden sind, soll noch dieses Jahr mit dem Aufbau des vor einigen Jahren einem Brand zum Opfer gefallenen Herrenhauses begonnen werden.

(Flugaufnahme: Comet)

